

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang: 27. April 2007**

**Antragsnr.: 112/2007**

**Verteiler: OBM, BM, Fraktionen**

**Zust. Referat: VI/662/Hr. Glassl**

**mit Referat:**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus

91052 Erlangen

 **SPD**  
**Fraktion**

**im Stadtrat**

**Erlangen**

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Geschäftsstelle im Rathaus

1. Stock, Zimmer 105 und 105a

Telefon 0 91 31 / 86 22 25

Telefax 0 91 31 / 86 21 81

e-mail [spd@erlangen.de](mailto:spd@erlangen.de)

[www.spd-fraktion-erlangen.de](http://www.spd-fraktion-erlangen.de)

Erlangen, den 27. April 2007

Antrag zum UVPA

**Radweg Dechsendorfer Weiher – Heusteg**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Radweg vom Dechsendorfer Weiher nach Erlangen wurde im Bereich Weiher bis Heusteg in den 70er Jahren in einer nassgebundenen Decke ausgeführt. Er wird vor allem von zahlreichen Dechsendorfer BürgerInnen auf dem Weg zur Schule oder zum Arbeitsplatz sowie an den Wochenenden von den BesucherInnen des Naherholungsgebietes Dechsendorfer Weiher – darunter sehr vielen Familien – genutzt.

Der Weg als Teil des städtischen Radwegenetzes wurde auf Kosten der Stadt Erlangen erstellt, ist aber Eigentum der anliegenden Waldbesitzer. Dies führt dazu, dass dringende Reparaturarbeiten (zunehmendes Einwachsen des Weges oder tiefe Schlaglöcher) nicht durchgeführt werden und nur auf dauernde Nachfrage die größten Löcher notdürftig aufgefüllt werden.

Die Folge: Der Weg ist mittlerweile bei und nach Regenfällen nicht mehr passierbar, Schlaglöcher werden immer tiefer und der Unterbau instabiler. Dies ist einer „Fahrradstadt“, ebenso wie einer „Gesundheitsstadt“ insbesondere im Umweltjahr unangemessen.

**Wir stellen daher folgenden Antrag:**

- Die Stadt Erlangen tritt mit den Eigentümern des Weges in Verhandlungen über eine umfassende und dauerhafte Reparatur oder Neuherstellung ein.
- Die Stadt Erlangen und die Eigentümer verständigen sich auf Rechte und Pflichten im Umgang mit dem Radweg und mit der Wiederherstellung nach Beschädigungen.
- Der Radweg wird allwettertauglich ausgebaut, um eine tatsächliche Alternative zum motorisierten Verkehr zu bieten.

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Niclas  
Fraktionsvorsitzende

Ursula Lanig  
Betreuungsstadträtin  
Dechsendorf

Felizitas Traub-Eichhorn  
Verkehrspolitische Sprecherin

